



Lüsner Pfarrblatt

05. - 11. 07. 2020

5. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis

Gott, der die Liebe selber ist. ist vor 2000 Jahren Mensch geworden und hat eine besondere Liebe für die Kleinen. Den Großen und Mächtigen dieser Welt bleibt diese Liebe Gottes verschlossen, den Kleinen und Unbedeutenden tut sie sich auf. Denn der Große und Mächtige meint, dass er auf seine Macht vertrauen kann. Er verschließt sich somit dem Geschenk eines neuen Gott gefälligen Lebens. Der Kleine aber weiß um seine leeren Hände . und nimmt dankbar entgegen, was Gott ihm täglich schenkt. Wer wirklich sich ein gottgefälliges Leben wünscht, muss um seine leeren Hände wissen. Wir alle sehnen uns nach einem Leben in Frieden und Gerechtigkeit Lassen wir uns ein auf den Weg, den die Mensch gewordene Liebe Got-

tes uns weist.

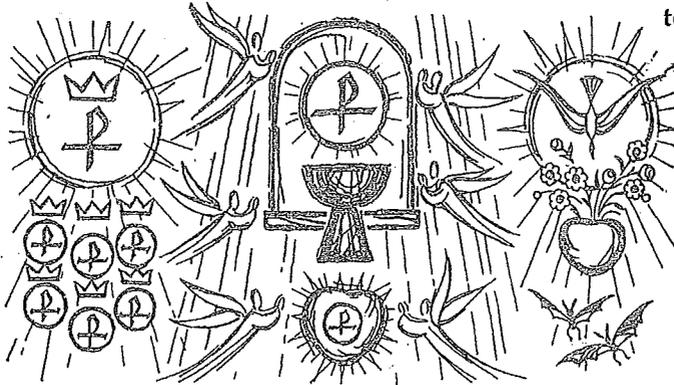


Bild links: 1. Lesung (Sacharja 9, 9-10)

DEIN KÖNIG KOMMT ZU DIR. Er ist gerecht und hilft, ER IST BESCHIEDEN und reitet auf einem Esel . . .

Christus ist friedvoll, das höchste Vorbild von Selbstlosigkeit und Einsatzbereitschaft für alle Menschen . . .

Bild rechts: 2. Lesung (Römer 8, 9. 11-13)

WENN IHR DURCH DEN GEIST DIE SÜNDIGEN TATEN DES LEIBES TÖTET, WERDET IHR LEBEN.

Durch den Geist Christi, der in uns lebt, können wir das Böse überwinden und allmählich echte Christen werden.

Bild Mitte: EVANGELIUM (Mt 11, 25-30)

Jesus sprach: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil du dies den Weisen und Klugen verborgen, den Unmündigen aber geoffenbart hast. Ja, Vater, so war es dein Wille . . . Kommt alle zu mir, die ihr geplagt und beladen seid. Ich werde euch ausruhen lassen. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ICH BIN GÜTIG UND SELBSTLOS, und ihr werdet in meinem Herzen Ruhe finden; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

Gottesdienstordnung: Hl. Messe Intentionen und Andachten in dieser Woche

Sonntag, 05. 07. 2020	14. Sonntag im Jahreskreis Petschieder Kirchtag <i>Sponsor für das Ewige Licht: Fam. Friedrich Ebner</i>
8.30	Hl. Amt auf dem Asphaltplatz beim Zielgelände der Rodelbahn. ...> für Marianna Dorfmann & Geschwister Pichler <i>Lekt: Veronika Kaser</i> ...> für Paula Winkler - „Tulpe“ .> für Regina Winkler - „Joasen -Mutter“ An Stelle von Prozession: Eine Station am Platz- Kurze Anbetung- Fürbitten- Bachsegnung - eucharistischer Segen. Bei Schlechtwetter alles in der Pfarrkirche.
Montag, 06. 07. 2020	Gedenktag der hl. Maria Goretti
8.00:	Hl. Messe ..> für Josef Grünfelder - „Stricker“ zum Jtg. ...> für Helene Holzknicht zum Jtg.
18.30:	Anbetung des Allerheiligsten. Wir beten in den Anliegen der Kranken und der Familien unserer Pfarrei.
Diesntag, 07. 07. 2020	Gedenktag des hl. Willibald.
8.00:	Hl. Messe nach Meinung als Dank und Bitte.
Mittwoch, 08. 07. 2020	Patrozinium St. Kilian Kirche <i>Stilles Gedenken ohne besonderer Festfeier</i>
8.00:	Hl. Messe für Franziska. Hinteregger.
Donnerstag, 09. 07. 2020	Gedenktag des Augustinus Zhao
8.00:	Hl- Messe. > für Georg - Maria und Josef Flenger zum Jtg. ...> für Philipp Rastner zum Jtg. ...> für Lorenz Werner - Isolde und Victoria Mellauner
Freitag, 10. 07. 2020	Gedenktag des hl. Erich.
8.00:	Hl. Messe ...> für Dora Pedevilla zum Jtg, in Ged. an Ignaz Niedrist. ...> für Maria Winkler- Grünfelder.
Samstag, 11. 07. 2020	Gedenktag des hl. Benedikt von Nursia
19.00:	V o r a b e n d m e s s e: <i>Lekt: Michaela Oberhauser -Kaser</i> ...> für Margareth und Franz Ploner - „Balbein“ zum Jtg. ...> für Aloisia Kaneider zum Jtg, in Ged. aller Verst. ui Plansol. ...> für Silvester Kier zum Jtg. ...> für Maria Niedrist zum Jtg. ...> für Regina Winkler - Federspieler zum 30. Todestag. ...> für Siegfried - Rosalia Prosch und Klara Spinell ...> für Barbara Taschler - Federspieler zum Jtg. ...> für Magdalena und Anton Puner sowie für Annemarie Corradini ...> für Ignaz Kaser zum Jtg. ... > für alle Verstorb. der Fam. Florineth. ... > nach Meinung als Dank und Bitte. ...> für Alois Federspieler - „Zilderer Lois“.
Sonntag, 12. 07. 2020	15. Sonntag im Jahreskreis
8.00:	A n b e t u n g s s t u n d e um geistliche Berufungen <i>Vorb: Josef</i>
8.30	Hl. Amt: ...> für Klara Plaseller zum 2. Jtg. <i>Lekt: Raimund Lamprecht.</i> ...> für Amalia un Johann Winkler - „Tulpe“. ..> , für Justina Grünfelder ...> für die A. Seelen als D,& B.

Ministranten:

Sonntag, 05.07.....Petschieder Kirchtag:

8.30: Hl. Messe bei Rodelbahn: Johanna Thaler - Marie Rosa Mitterr.

Samstag, 11.07.....19.00: Franzisla Fischnaller - Daniel Niederkofler

Das Gesicht der Mutter vergessen

In der ersten Klasse einer Schwarzwälder Volksschule fing eines Morgens bald nach Unterrichtsbeginn ein kleiner Junge an zu weinen. Die Nachbarin verständigte den eifrig dozierenden Lehrer, und der fragte auch gleich den Kleinen, warum er denn weine. Der wollte zunächst nicht heraus mit der Sprache, rieb sich mit beiden Händchen die Augen und schluchzte nur. Nach einiger Zeit aber, als der Lehrer gütig und geduldig weiter in ihn drang, doch zu sagen, was ihm weh tue, faßte er Mut, sah zu ihm auf und gab die Antwort: »Ich hab' vergessen, wie meine Mutter aussieht.« Da lachten die Kinder, die um ihn herumsaßen, alle laut. Der Lehrer aber verstand das Kind sofort und sagte gütig zu ihm: »Ah, das Gesicht deiner Mutter hast du vergessen! Das ist freilich schlimm. Geh nur gleich heim und schau, wie deine Mutter aussieht.« Das Büblein durfte also wieder nach Hause gehen und seine Mutter anschauen. Zufrieden kam es zurück, griff nach seinem Stift und fuhr fort, Buchstaben zu malen.

Warten, bis die Seele nachgekommen ist

Eine Himalaya-Expedition war unterwegs nach Norden. Nachdem die Gruppe den ersten großen Paß überschritten und eine kurze Rast gemacht hatte, rief der Expeditionsleiter wieder zum Aufbruch. Dem leisteten aber die indischen Träger nicht Folge. Als ob sie nichts gehört hätten, blieben sie weiter auf ihren Planen hocken, die Augen am Boden, und schwiegen. Als der Europäer weiter in sie drang, schauten ihn einige Augenpaare verwundert an. Schließlich sagte einer: »Wir können nicht weitergehen, wir müssen warten, bis unsere Seelen nachgekommen sind!«

Wann ist Sonntag?

Eines Tages kamen die Tiere zusammen, weil auch sie Sonntag haben wollten. Der Löwe erklärte: »Wenn ich eine Gazelle verspeise, ist für mich Sonntag.« Das Pferd meinte: »Mir genügt schon eine weite Koppel, damit ich stundenlang austraben kann.« Das Faultier gähnte: »Ich brauche einen dicken Ast, um zu schlafen.« Der Pfau stellte stolzierend fest: »Nur ein Satz neuer Schwanzfedern, er genügt für meinen Sonntag.«

So redeten die Tiere stundenlang, und alle Wünsche erfüllten sich, aber es wurde unter ihnen kein Sonntag. Da kamen die Menschen vorbei und lachten: »Ja, wißt ihr denn nicht, daß es nur Sonntag wird, wenn man mit Gott wie mit einem Freund spricht?«

Eröffnung Badesaison

es wird bekanntgegeben, dass der Naturbadeteich seit **Mittwoch 1. Juli** wieder geöffnet ist. Es gelten die allgemeinen „Corona-Bestimmungen“.

Saisonkarten sind im Gemeindeamt erhältlich (nur für Personen mit Wohnsitz in Lüssen)

Erstkommunion 2021

Die Erstkommunion für den Jahrgang 2012 findet wegen der zur Zeit geltenden Vorschriften am *16. Mai 2021* statt.

Petschieder Kirchtag

Am kommenden **Sonntag, 05. Juli** ist Kirchtag in Petschied. Die Hl. Messe findet deshalb um 08.30 Uhr auf dem Asphaltplatz beim Zielgelände der Rodelbahn unter Einhaltung der derzeit geltenden Bestimmungen statt (Mund-Nasen-Schutz bitte mitnehmen). Das anschließende Fest entfällt. Bei Schlechtwetter findet die Hl. Messe in der Pfarrkirche von Lüssen statt. Die Petschieder Bevölkerung ist aufgerufen, die Tiroler Fahnen auszuhängen.

Die Schützenkompanie Lüssen lädt dazu sehr herzlich ein.

Immobilien suche

Junge, einheimische Familie sucht Hof zum Übernehmen (evtl auch mit Fruchtgenuss). Angebote bitte an 3473763393 weiterleiten.

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Im Jahr 2020 finden in Brixen Selbsthilfe-Treffen für Angehörigen und Interessierten von Menschen mit Demenz statt. Geleitet werden die Treffen von 2 engagierten Pflegerinnen, die uns mit ihrer Erfahrung, ihrem Wissen aus einer fachspezifischen Ausbildung und vor allem ihrem Verständnis und ihrem Mitgefühl eine großartige Hilfe sind. Der Austausch mit Betroffenen, das Aussprechen von Erlebten, von Erfahrungen, von Zweifeln, Ängsten und Unsicherheiten gibt einem Kraft und Mut und vor allem das Gefühl, nicht alleine zu sein.

Dies sind offene Treffen und jeder kann sich zu jeder Zeit anschließen.

Sie finden mittwochs von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Privatklinik Brixana, 2.Stock rechts, Aufenthaltsraum Personal statt.

Termine: 8. Juli 2020 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

14. Oktober 2020 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

09. Dezember 2020 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

IMPRESSUM: Pfarrbrief St. Georg Lüssen, Dorfgasse 1 **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstagabends.
Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben, oder mittels Fax 0472 413806, bzw. e-mail: info@gemeinde.luesen.bz.it zugesandt werden. **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten.